

„Integration durch Sport“ wird 30

Jetzt Förderung für 2019 beantragen!

Mit dem Programm „Sport für Aus-siedler“ begann der DOSB (seiner Zeit noch DSB) mit seinen Landesverbänden im Jahr 1989 mit der systematischen Förderung der Integration im Sport. In den folgenden 30 Jahren hat sich daraus – immer orientiert am aktuellen gesellschafts-politischen Geschehen, wie zuletzt 2016/2017 mit dem Fokus auf dem „Sport mit Geflüchteten“ – das Förderprogramm „Integration durch Sport“ (IdS) entwickelt. Das zentrale Anliegen von IdS ist es, Sportvereine bei allen aktuellen Herausforderungen rund um die Integration von Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund sowie sozial Benachteiligte umfassend zu unterstützen.

Seit 2018 wird IdS in Nordbaden durch den BSB Nord umgesetzt, in enger Zusammenarbeit mit dem Landessportverband Baden-Württemberg. Seither schreitet beim BSB Nord die Entwicklung im Themenfeld Integration mit dem Ziel der gleichberechtigten Teilhabe am Sport für alle voran.

Auch im Jubiläumsjahr 2019 ist der Badische Sportbund Nord Ansprechpartner für seine Mitgliedsorganisationen, die sich im Bereich Integration engagieren – oder engagieren wollen.

Bezuschussung

Zum Jubiläumsjahr 2019 stehen dem BSB Nord für die finanzielle Unterstützung seiner Mitgliedsorganisationen wieder Fördermittel des Bundesministeriums des Innern und des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) zur Verfügung. Ab sofort können Sportvereine, Sportkreise und Fachverbände mit Sitz im Verbandsgebiet Nordbaden, die sich im Jahr 2019 mit Projekten und Angeboten für Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund sowie für sozial Benachteiligte engagieren, finanzielle Förderung beantragen.

Antragsschluss ist der 21.07.2019

Das Antragsverfahren verläuft in drei Schritten:



1. Förderantrag

Im Antrag auf finanzielle Förderung an den BSB Nord werden Angaben zu geplanten, aktuell durchgeführten oder bereits vor Antragsstellung innerhalb des Jahres 2019 abgeschlossenen Maßnahmen im Bereich „Integration durch Sport“ gemacht und eine Kalkulation der voraussichtlichen Kosten erstellt. Es bestehen verschiedene Fördermöglichkeiten von unbürokratischen Einzelfallhilfen (bis zu 1.500 Euro) über ein vereinfachtes Antragsverfahren für Unterstützungen in geringem Umfang als Mikroprojekt (bis zu 1.000 Euro pro Abteilung für max. 10 Abteilungen) bis hin zu langfristig angelegten, umfassenden Förderungen für IdS-Stützpunktvereine. In Abhängigkeit des vom Finanzbedarf und der inhaltlichen Ausgestaltung der Maßnahmen empfiehlt der BSB Nord den Antragsstellern eine passende Förderlinie (Finanzausstattung, Nachweispflichten), um den bürokratischen Aufwand so gering wie möglich zu halten. Bei Bedarf erfolgt eine persönliche Abstimmung der Fördermöglichkeiten, insbesondere hinsichtlich einer IdS-Stützpunktvereinsförderung.

Unbedingt beachten:

Die Angaben im Antrag sind die Grundlage für die die konkreten Fördermöglichkeiten – diese sind daher sehr sorgfältig vorzunehmen und zu kalkulieren.

Auf großes Interesse stieß die erste gemeinsame Veranstaltung des Programms IdS und der Initiative Sportverein 2020, die unter dem Motto „Ohne Moos nix los“ stand und über verschiedene Möglichkeiten zur finanziellen Förderung informierte.

2. Förderbescheid

Nach der Auswahl der Förderlinie teilt der BSB Nord nach der Antragsfrist die maximal mögliche Fördersumme mit und übermittelt die zur Förderlinie passenden Nachweisformulare.

3. Nachweise und Auszahlung

Die entsprechenden Nachweisformulare sind vollständig ausgefüllt und mit allen weiteren erforderlichen Belegen und Dokumenten fristgerecht **bis zum 10.11.2019** durch die Vereine beim BSB Nord einzureichen. Nach Prüfung der Nachweisunterlagen werden die antragsstellenden Vereine über die tatsächliche Fördersumme informiert. IdS refinanziert den für die integrativen Angebote und Maßnahmen entstandenen finanziellen Mehrbedarf. Entsprechend ergibt sich die tatsächlich Fördersumme aus dem nachgewiesenen, förderfähigen finanziellen Aufwand der Vereine. Die Auszahlung erfolgt in der Regel zeitnah zur Mitteilung im Haushaltsjahr 2019.

Sollte der insgesamt beantragte Förderbedarf die zur Verfügung stehenden Mittel übersteigen, so behält sich der BSB Nord vor, Förderungen anteilig zu kürzen.

Es können nur Anträge berücksichtigt werden, die inkl. Finanzierungsplan und rechtsverbindlicher Unterschrift bis zum 21. Juli 2019 vorliegen. Maßgeblich ist der fristgerechte Eingang der vollständigen

Unterlagen in der Geschäftsstelle des BSB Nord.

Umfassende Unterstützung

Wir helfen aber nicht nur mit Geld, sondern unterstützen unsere Vereine, Verbände und Sportkreise unter Berücksichtigung der individuellen Rahmenbedingungen und Herausforderungen getreu der Leitidee „Bilden, Beraten, Bezuschussen“ – von der Entwicklung erster Ideen bis hin zur Umsetzung von Projekten und Maßnahmen:

Bildung

Der Bildungsbereich wird auch im neuen Förderjahr ausgebaut und sich thematisch weiterhin stark an den Bedürfnissen der Vereine orientieren. Die Inhalte der Bildungsmaßnahmen berücksichtigen die Strukturen und Alltagsrealitäten der Vereine und werden in ihren Schwerpunkten an den unterschiedlichen Zielgruppen ausgerichtet. So erhalten Vereinsführungskräfte, Jugend- und Übungsleiter sowie alle weiteren Haupt- und Ehrenamtlichen spezifische Impulse für ihre Vereinsarbeit.

Daneben wird das Thema Vernetzung verstärkt in den Blick genommen und die Etablierung eines Integrationsnetzwerks im Sport und darüber hinaus forciert. Insbesondere der Austausch mit sportexternen Partnern und der damit einhergehende beidseitige Wissenstransfer werden zur inhaltlich-thematischen Weiterentwicklung von IdS selbst sowie aller am Programm Beteiligter beitragen.

Wieder angeboten wird das bekannte und bewährte Format „Fit für die Vielfalt“. Das Intensivseminar findet in diesem Jahr vom 8. bis 10. November 2019 auf der Sportschule Schöneck in Karlsruhe statt. Informationen zur Anmeldung und Veranstaltung selbst finden Sie auf unserer Homepage und im Bildungsprogramm des BSB Nord.

Sie haben Themenvorschläge für unser Bildungsangebot? Für Anregungen aus unseren Mitgliedsorganisationen sind wir immer offen!

Beratung

Das Themenfeld „Integration“ ist sehr vielfältig und reicht in jeden Bereich eines Sportvereins, von der Trainingsgestaltung über die Ver-

eins- und Personalstruktur bis hin zur öffentlichen Wahrnehmung und Netzwerkarbeit. Der BSB Nord berät alle interessierten und betroffenen Vereine umfassend hinsichtlich inhaltlich-pädagogischer Arbeit, der Schaffung nachhaltiger Strukturen sowie wirksamer Öffentlichkeitsarbeit. Ebenso sind die Vernetzung mit relevanten Partnern, Bildung lokaler Netzwerke und nachhaltige Finanzierungsmöglichkeiten Inhalte der Beratung.

Auf Basis einer vereinspezifischen Ist-Stand-Analyse werden insbesondere die IdS-Kooperations- und Stützpunktvereine auf dem Weg zur interkulturellen Öffnung und gleichberechtigter Teilhabe begleitet. Für Fragen rund um das Thema „Integration durch Sport“, stehen Ihnen die Programmmitarbeiter beim BSB Nord gerne zur Verfügung (siehe Kasten).

Vereine informieren sich über Finanzierungsmöglichkeiten

Am 12.02.2019 fand die erste gemeinsame Veranstaltung der Initiative Sportverein 2020 und des Programms IdS unter dem Motto „Ohne Moos nix los“ statt. Auf Einladung des Badischen Sportbunds Nord e.V., Sportverein 2020 sowie der BASF fanden sich rund 30 Vereine aus Nordbaden, Rheinland-Pfalz und Hessen im Gemeindezentrum Oftersheim ein, um sich über verschiedene Möglichkeiten zur finanziellen Förderung zu informieren. Die große Resonanz zeigt, wie hochaktuell das Thema für die Vereine im Südwesten ist.

Expertenvorträge und Möglichkeiten zum Austausch
Manfred Krümmel von Nielsen Sports widmete sich zu Beginn dem im Sport noch wenig verbreiteten

„Crowdfunding“ und erläuterte die vielfältigen Möglichkeiten, die dieses Modell für Sportvereine bietet. Daran anschließend teilte Stephanie Wirth, Geschäftsführerin der Sportregion Rhein-Neckar, ihre Erfahrungen bezüglich der Sportförderung durch Unternehmen mit den Anwesenden. Zuletzt informierte Patrick Orf vom BSB Nord über IdS und dessen Umsetzung in Nordbaden. Zusätzlich wurde über Fördermöglichkeiten in den Bereichen Schule und Verein, Kindergarten und Verein (PfiFF) sowie weiterer Unterstützungsleistungen des organisierten Sports berichtet.

Im zweiten Block des Abends standen der Reit- und Fahrverein Birkenau und der TSV 1895 Oftersheim im Mittelpunkt. Dunja Ferring-Appel und Dr. Markus Lauff stellten ihre erfolgreiche Vereinsarbeit mit besonderem Fokus auf die Gewinnung von Fördergeldern aus verschiedenen Bereichen vor und überführten die Theorie der Expertenvorträge in die Praxis.

Zum Abschluss des Abends wurden die Inhalte an Thementischen zur Diskussion gestellt, was die Teilnehmer zum ausgiebigen Erfahrungsaustausch und zur Netzwerkarbeit untereinander nutzten.

Die Veranstaltung ist der erfolgreiche Start in das umfangreiche Qualifizierungs- und Bildungsprogramm 2019 des Programms „Integration durch Sport“ im BSB Nord sowie für das Netzwerk 2020, das die Vereine über Sportbund- und -kreisgrenzen hinweg in der Metropolregion Rhein-Neckar vernetzt.

Die Initiative „Sportverein 2020“

Schwerpunkt der Initiative ist die Entwicklung der Vereinsangebote für Zielgruppen mit besonderem Inklusions- und Integrationsbedarf: Menschen mit Flucht- oder Migrationshintergrund sowie mit Behinderung, Ältere und sozial Benachteiligte. Der Fokus wird dabei insbesondere auf Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung der Projekte sowie der Etablierung von Kooperationen mit Institutionen, die über Zugänge und ausgeprägte Kompetenzen in der Arbeit mit den Zielgruppen verfügen, gelegt.

Weitere Informationen unter www.sportverein2020.de.



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Infos & Ansprechpartner:

Ausführliche Informationen zu den förderfähigen Maßnahmen und Ausgaben sowie zum Antragsverfahren und die erforderlichen Formulare stehen ab Mitte März auf unserer Homepage als Download zur Verfügung (www.badischer-sportbund.de > Zuschüsse > Integration durch Sport).

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Bärbel Nagel, Tel. 0721 / 1808-27
b.nagel@badischer-sportbund.de

Patrick Orf, Tel. 0721 / 1808-23
p.orf@badischer-sportbund.de